

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-010/23-D

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Sie kann auf eine Geschichte von über 500 Jahren zurückblicken und hat heute rund 20.000 Studierende. Die Forschungsschwerpunkte der MLU liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung. Darüber hinaus beherbergt die Universität eine Vielzahl kleiner Fächer unter ihrem Dach, die zum Teil einzigartig sind. National wie international ist die MLU hervorragend vernetzt und kooperiert mit zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, über 250 Hochschulen und der Wirtschaft.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Department für Innere Medizin, AG Versorgungsforschung - Pflege im Krankenhaus, ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt, die auf bis zu 7 Monate befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Aufbau einer Seniorengruppe zum ko-kreativen Erarbeiten der Bildungsangebote
- Bedarfsanalyse zur Erarbeitung eines zielgruppenspezifischen Konzepts zur Vermittlung digitaler Grundkompetenzen von Senior*innen
- Pilotieren erster Bildungsinhalte mit der Seniorengruppe; Feedbackrunden zur Pilotierung u. Qualitätssicherung mit Ad Hoc-Gruppen
- Entwicklung eines Konzepts zur flächendeckenden Anwendung des Bildungsangebotes in Sachsen-Anhalt unter Einbezug regionaler Bildungs- und Seniorennetzwerkpartnern
- Dokumentation und Vorbereiten einer Publikation

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Pflegewissenschaft, Soziologie oder eines vergleichbaren Studiengangs (Master, Diplom), didaktischer Schwerpunkt von Vorteil
- Erfahrung im Projektmanagement
- Erfahrung im Umgang mit assistiven Technologien, Medizin- und Informationstechnik, (Robotik, Virtual Reality und Augmented Reality Erfahrungen) von Vorteil
- Erfahrung in Projekten und klinischen Studien in verschiedenen Settings des Gesundheitssystems und der Altenhilfe
- Erfahrung in der selbständigen Projektakquisition und -durchführung
- Verantwortungsbewusstsein und Entscheidungsfähigkeit

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education



Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Karsten Schwarz, Tel.: 0345 557 4010, E-Mail: kars-ten.schwarz@medizin.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-010/23-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 06.02.2023 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, AG Versorgungsforschung, 06097 Halle (Saale) oder per E-Mail an: doreen.roethling@uk-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.